



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES

XXIV. GP.-NR
12138 /AB
05. Sep. 2012

zu 12334 /J

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag.^a Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

MAG.^a JOHANNA MIKL-LEITNER
HERRENGASSE 7
1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/1058-II/2/b/2012

Wien, am 5. September 2012

Die Abgeordneten zum Nationalrat Herbert, Mayerhofer, Vilimsky und weitere Abgeordnete haben am 5. Juli 2012 unter der Zahl 12334/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Erfolge der Diensthundeeinheit in Kärnten“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

Von den Polizeidiensthundeführern (PDHF) des Landespolizeikommandos für Kärnten wurden in den Jahren 2010 und 2011 nach Anforderung durch die örtlich zuständigen Exekutivbediensteten eine Vielzahl an Amtshandlungen zu gerichtlich strafbaren Handlungen unterstützt. Die statistische Erfassung der Amtshandlungen erfolgt, um Doppelerfassungen zu vermeiden, nur bei den örtlich zuständigen Dienststellen.

Eine Beantwortung kann daher in Anbetracht des dafür erforderlichen unverhältnismäßigen Verwaltungsaufwandes – es müssten die polizeilichen Dokumentationen/Tagesberichte aller Polizeiinspektionen des Bundeslandes Kärnten über den Zeitraum 2010 bis 2011 durchgearbeitet werden – nicht erfolgen.

Zu Frage 2:

In den Sparten Stöbern nach Personen und Ausarbeitung von Fährten wurden im genannten Zeitraum von den Polizeidiensthundeführern des Landespolizeikommandos für Kärnten wie aufgeschlüsselt 1950 Einsätze geleistet:

B.M.I. BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES

	Klagenfurt	Paternion
Anzahl	1432	518

Eine Beantwortung dieser Frage in Bezug auf die Delikte kann in Anbetracht des dafür erforderlichen unverhältnismäßigen Verwaltungsaufwandes – es müssten die polizeilichen Dokumentationen/Tagesberichte aller Polizeiinspektionen des Bundeslandes Kärnten über den Zeitraum 2010 bis 2011 durchgearbeitet werden – nicht erfolgen.

Zu Frage 3:

Von den beim Stöbern nach Personen und Ausarbeitung von Fährten eingesetzten Polizeidienststunden wurden 216 Personen „verwiesen“:

	Klagenfurt	Paternion
Anzahl	87	129

Eine Aufschlüsselung der Delikte ist nicht möglich und wird diesbezüglich auf die Ausführungen zu Frage 2 verwiesen.

Zu Frage 4:

Im genannten Zeitraum wurden von den Suchtmittelspürhunden des Landespolizeikommandos für Kärnten wie aufgeschlüsselt 334 Einsätze geleistet:

	Klagenfurt	Paternion
Anzahl	232	102

Eine Aufschlüsselung der Delikte ist nicht möglich und wird diesbezüglich auf die Ausführungen zu Frage 2 verwiesen.

Zu Frage 5:

Bei diesen Einsätzen konnten nachstehende Suchtmittel sichergestellt werden:

	Klagenfurt	Paternion
Cannabisprodukte	2900,5 g	1459,3 g
Heroin	221 g	260 g

Kokain	755	g	240	g
--------	-----	---	-----	---

Zu Frage 6:

Im genannten Zeitraum wurden von den Sprengstoffspürhunden des Landespolizeikommandos für Kärnten 65 Einsätze geleistet:

	Klagenfurt	Paternion
Anzahl)	63	2

Eine Aufschlüsselung der Delikte ist nicht möglich und wird diesbezüglich auf die Ausführungen zu Frage 2 verwiesen.

Zu Frage 7:

Bei diesen Einsätzen wurden von dem beim Stadtpolizeikommando Klagenfurt stationierten Sprengstoffspürhundeführer 25 kg Donarit sichergestellt.

Eine Aufschlüsselung der Delikte ist nicht möglich und wird diesbezüglich auf die Ausführungen zu Frage 2 verwiesen.

Zu Frage 8:

Im genannten Zeitraum wurden von den Leichen- und Blutspurenspeürhunden des Landespolizeikommandos für Kärnten wie aufgeschlüsselt 36 Einsätze geleistet:

	Klagenfurt	Paternion
Anzahl	18	18

Eine Aufschlüsselung der Delikte ist nicht möglich und wird diesbezüglich auf die Ausführungen zu Frage 2 verwiesen.

Zu Frage 9:

Bei diesen Einsätzen wurde kein Erfolg erzielt.

Zu Frage 10:

Im genannten Zeitraum wurden von dem Banknoten- und Dokumentenspeürhund des Landespolizeikommandos für Kärnten / Stadtpolizeikommando Klagenfurt 20 Einsätze geleistet.

Zu Frage 11:

Bei diesen Einsätzen wurde kein Falschgeld sichergestellt.

Zu Frage 12:

Im genannten Zeitraum wurden von den Brandmittelspürhunden des Landespolizeikommandos für Kärnten wie aufgeschlüsselt 51 Einsätze geleistet:

	Klagenfurt	Paternion
Anzahl	39	12

Eine Aufschlüsselung der Delikte ist nicht möglich und wird diesbezüglich auf die Ausführungen zu Frage 2 verwiesen.

Zu Frage 13:

Bei diesen Einsätzen wurden wie aufgeschlüsselt 4 Erfolge erzielt:

	Klagenfurt	Paternion
erzielte Erfolge	3	1

Zu Frage 14:

Im Jahr 2011 wurden von den Diensthundeführern des Landespolizeikommandos Kärnten keine Einsätze in Justizanstalten durchgeführt.

